

**Zeitschrift:** Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences  
**Herausgeber:** Swiss Society of the History of Medicine and Sciences  
**Band:** 58 (2001)  
**Heft:** 1-2

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

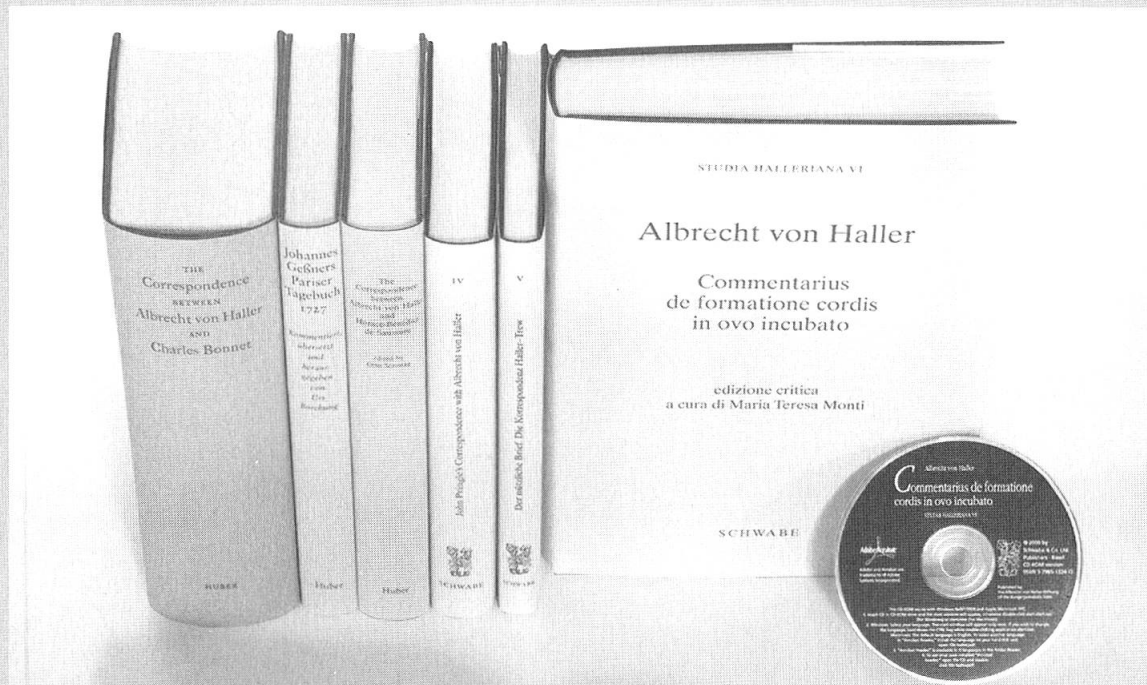
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 20.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Studia Halleriana I bis V



## Publikationsreihe der Albrecht von Haller-Stiftung der Burgergemeinde Bern

Albrecht von Haller (1708–1777) ist als Arzt, Dichter, Naturwissenschaftler und Staatsmann eine der überragenden Gestalten des Jahrhunderts der Aufklärung. Die Stiftung gibt die Buchreihe *Studia Halleriana* heraus. Ziel dieses vom Schweizerischen Nationalfonds unterstützten interdisziplinären Unternehmens ist die detaillierte Erschließung der umfangreichen Quellen zu Werk und Leben Hallers sowie die Erforschung einzelner zentraler, quellennaher Themen.

### **Band I** *The Correspondence between Albrecht von Haller and Charles Bonnet*

Edited by Otto Sonntag.  
Bern 1983. 1338 Seiten, 4 Tafeln. Gebunden.  
Fr. 125.– / DM 145.–. ISBN 3-7965-1364-6

### **Band II** *Johannes Gessners Pariser Tagebuch 1727*

Herausgegeben von Urs Boschung. Bern 1985.  
420 Seiten, 15 Abbildungen. Gebunden.  
Fr. 62.– / DM 72.–. ISBN 3-7965-1365-4

### **Band III** *The Correspondence between Albrecht von Haller and Horace-Bénédict de Saussure*

Edited by Otto Sonntag.  
Bern 1990. 507 Seiten, 1 Farbtafel,  
5 Abbildungen. Gebunden.  
Fr. 75.– / DM 88.–. ISBN 3-7965-1366-2

### **Band IV** *John Pringle's Correspondence with Albrecht von Haller*

Edited by Otto Sonntag.  
Basel 1999.  
383 Seiten, 1 Farbtafel. Gebunden.  
Fr. 75.– / DM 88.–. ISBN 3-7965-1322-0

### **Band V** *Der nützliche Brief. Die Korrespondenz zwischen Albrecht von Haller und Christoph Jakob Trew 1733–1763*

Herausgegeben von Hubert Steinke.  
Basel 1999. 163 Seiten, 1 Farbtafel,  
16 Abbildungen, 1 Tabelle. Gebunden.  
Fr. 48.– / DM 58.–. ISBN 3-7965-1323-9



**SCHWABE & CO AG · VERLAG · BASEL**

Steinentorstrasse 13  
CH-4010 Basel

Tel. 061/467 85 75  
Fax 061/467 85 76

www.schwabe.ch  
auslieferung@schwabe.ch

# Studia Halleriana VI

STUDIA HALLERIANA VI

Albrecht von Haller

Commentarius  
de formatione cordis  
in ovo incubato

edizione critica  
a cura di Maria Teresa Monti

SCHWABE

Studia Halleriana VI  
**Albrecht von Haller**  
**Commentarius de formatione  
cordis in ovo incubato**  
edizione critica a cura di Maria  
Teresa Monti  
2000. 800 Seiten, 13 Tafeln,  
zahlreiche Textillustrationen,  
mit beigelegter CD-ROM. Leinen.  
Fr. 98.–/DM 118.–/öS 860.–  
ISBN 3-7965-1324-7

Der *Commentarius de formatione cordis in ovo incubato*, ein wissenschaftshistorisch zentraler Text, stellt die Krönung von Hallers Studien zur Embryologie dar. Mit diesem Buch konvertierte er auf der Höhe seines wissenschaftlichen Schaffens von einem Anhänger der Epigenese zu einem Vertreter der Präformationstheorie. Bei der Abfassung des Werkes stützte Haller sich auf 458 heute noch in der Berner Burgerbibliothek erhaltene Laborprotokolle. Eine erste lateinische Teilfassung stammt von 1757/58. Nachdem der Plan einer Publikation in Französisch fallen gelassen worden war, erschien das überarbeitete Werk schliesslich 1767 in lateinischer Sprache. Maria Teresa Monti, eine ausgewiesene Haller-Spezialistin, hat in ihrer Edition – der ersten kritischen Edition eines Werks von Haller überhaupt! – nicht nur die 1767 gedruckte Version mit der ersten, handschriftlichen Fassung verglichen, sondern dieser auch die Laborprotokolle gegenübergestellt. Diese Anlage der Edition und Montis ausführliche Anmerkungen erlauben es, die komplexe Genese von Hallers Ansichten und die jahrelange Entstehungsgeschichte von *De formatione* Station für Station zu verfolgen.



**SCHWABE & CO AG · VERLAG · BASEL**

Steinentorstrasse 13  
CH-4010 Basel

Tel. 061/467 85 75  
Fax 061/467 85 76

www.schwabe.ch  
auslieferung@schwabe.ch